

Gäste kochten für Gäste

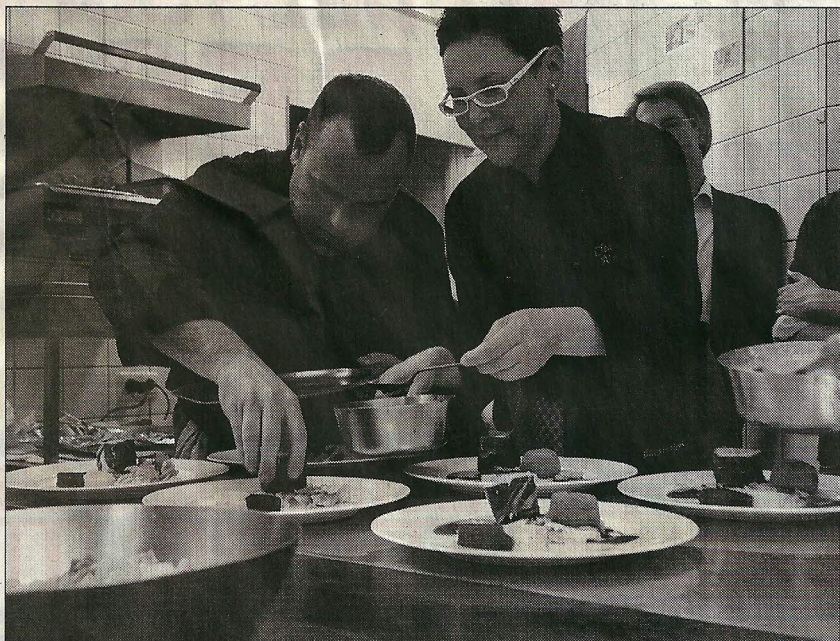
Benefizkochen am Fürstenhof für Ecuador-Verein

Ein Sieben-Gänge-Menü für den guten Zweck zauberten kürzlich die „Hobbyköche“ – langjährige Kochkurs-Stammgäste der Fürstenhof-Kochschule. Sie kochen seit 2007 gemeinsam für einen guten Zweck ein mehrgängiges, selbst kreierte Benefiz-Menü.

In diesem Jahr kredenzt die 14 Köche unter anderem Saiblingstatar auf Schwarzbrot mit einem Laiberl von der Lachsforelle, Yin und Yang vom Schweinefilet mit Wirsinggemüse und eine Joghurt-Crème-

Brûlée mit geistigen Marillenknödeln und Mohnbuchteln. Die Gäste konnten den „Hobbyköchen“ in der Fürstenhof-Küche beim Anrichten über die Schulter schauen und die leckeren Menügänge in gemütlicher Runde im Restaurant genießen.

Bei dem Benefizkochen kam ein Betrag von 2770 Euro zusammen, der an die Vorsitzende des Vereins Ecuador Licht und Schatten, Sissi Pöschl, übergeben wurde. Unterstützt wird das Projekt „Aus Hütten werden Häuser“.



In der Fürstenhof-Küche zauberten die 14 Hobbyköche ein selbst kreierte Sieben-Gänge-Menü für den guten Zweck.